

Pattenser Bad feiert sein 40-jähriges

Besuch beim Tag der offenen Tür ist angesichts der Temperaturen allerdings verhalten

VON HANNAH SYNICIA

PATTENSEN. Grund zum Feiern hatte das Pattenser Bad am Sonntagabend. Auf den Tag vor 40 Jahren wurde nach einer langwierigen Planungsphase der Grundstein für das Hallen- und Freibad gelegt. Seitdem hat dort manch ein Kind das Schwimmen gelernt.

So auch die fünfjährige Lisa, die seit einer Woche stolze Besitzerin des Seepferdchen-Abzeichens ist. Zusammen mit ihrer Familie besuchte sie den Tag der offenen Tür, zu dem der Schwimmbadverein aus Anlass des Jubiläums eingela-

den hatte. Etwa 150 Besucher freuten sich über den kostenlosen Eintritt am Jubiläumstag. „Insgesamt war der Tag nur mäßig besucht“,

sagte Bademeister Joachim Pönack mit Bedauern in der Stimme. Schuld war wohl das Wetter, das eher für einen Freibadbesuch



Lisa (5, von links), Sakkarin (10) und Sarah (12) haben Spaß im Hallenbad und freuen sich schon auf die bald beginnende Freibadsaison. Synycia

sprach. Der ist aber auch in Pattensen bald wieder möglich: Anfang Mai beginnt die Freibadsaison.

Übrigens können aufmerksame Besucher den Grundstein im Foyer des Hallenbades noch in Augenschein nehmen. Verziert mit den Ziffern „1971“ verbirgt er in einer Kapsel Zeitdokumente aus den siebziger Jahren. Neben Münzen und Zeitungen befindet sich darin auch die Urkunde der Grundsteinlegung. Sie nennt „die Erhaltung der Gesundheit und Erhöhung der Lebensfreude“ als maßgebliche Gründe für den Bau des Pattenser Bads.